



Angebotsübersicht Anschubfinanzierung Kinder- und Jugendförderung

Im Rahmen der Umsetzung des Kantonalen Kinder- und Jugendleitbildes 2023–2027 unterstützt der Kanton Luzern Vorhaben im Bereich Kinder- und Jugendförderung.

Der Kanton Luzern fördert dabei

- 1) Vorhaben von Gemeinden, die Grundlagen, Strukturen und Angebote im Bereich Kinder- und Jugendförderung aufbauen und stärken;
- 2) Vorhaben von Gemeinden, Vereinen und Organisationen, die den partizipativen Einbezug von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen fokussieren.

Die Anschubfinanzierung ermöglicht entweder den Beizug von externen Experten/Expertinnen, auf deren Knowhow die Gemeinde oder die Organisation bei der Entwicklung und Umsetzung ihres Vorhabens angewiesen ist oder leistet einen Beitrag zur Durchführung/Aufbau eines Angebotes.

- Sind Sie an der Umsetzung eines Angebots interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Dienststelle Soziales und Gesellschaft, Abteilung Kindheit-Jugend-Familie und Integration, Judith Schwingruber Keller, Telefon 041 228 65 80, judith.schwingruber@lu.ch
- Für die finanzielle Unterstützung gelten die [Richtlinien](#) zur Anschubfinanzierung.

A) Entwicklung von Grundlagen, Strukturen und Angeboten auf Gemeindeebene

Angebot und Wirkung einer professionellen offenen Kinder- und Jugendarbeit	
Inputreferat und Diskussion	
Angebot:	In dieser Veranstaltung wird das Angebot einer professionellen offenen Kinder- und Jugendarbeit beleuchtet. Die Arbeitsweisen der offenen professionellen Kinder-/Jugendarbeit werden erklärt, der Mehrwert für die Gemeinde wird aufgezeigt und diskutiert.
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 280.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).

Partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme in der Kinder-/Jugendförderung	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Welcher Bedarf besteht seitens Kindern und Jugendlichen bezüglich Kinder- und Jugendförderangeboten? Welche Kinder- und Jugendförderangebote sind bereits innerhalb einer Gemeinde oder einer Region vorhanden? Wie können Bedarf und Angebote passend aufeinander abgestimmt werden? Eine partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme unter Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Akteuren zeigt neue Ideen auf.</p> <p>Gemeinden werden durch externe Fachpersonen in diesem Prozess begleitet und unterstützt.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 8'400.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme» sowie der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme in der Kinder- /Jugendförderung	
Projektbeiträge für interne Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Die professionelle Kinder-/Jugendanimation führt im Auftrag der Gemeinde eine Bedarfsanalyse bei Kindern und Jugendlichen zu den Angeboten der Kinder- und Jugendförderung durch. Sie klärt den Bedarf an Partizipationsmöglichkeiten und -formen für Kinder und Jugendliche auf Gemeindeebene. Sie erfasst auch die bestehenden Angebote. Es kann eine Kostenbeteiligung an diese interne Prozessbegleitung beantragt werden.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 4'200.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme» sowie der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Strategische Grundlagen entwickeln (z.B. Konzepte, Kinder- und Jugendleitbild)	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Eingebettet in bestehende kommunale Leitbilder und Strategien entwickeln Gemeinden eine Strategie für die Kinder- und Jugendförderung und definieren Umsetzungsmassnahmen. Die Erarbeitung dieser Grundlagen erfolgt unter Beizug von Kindern, Jugendlichen und Akteuren.</p> <p>Gemeinden werden durch externe Fachpersonen in diesem Prozess begleitet und unterstützt.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 8'400.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Erarbeitung von Grundlagen» sowie der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Konzepte zur Angebots(weiter-)entwicklung erarbeiten und implementieren	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Basierend auf vorgängiger Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme werden neue Angebote/Strukturen aufgebaut bzw. bestehende Angebote/Strukturen erweitert. Je nach Grösse und Lage der Gemeinde werden regionale Verbundlösungen geprüft.</p> <p>Eine Unterstützung bei der Implementierung dieser neuen Angebote/Strukturen erfolgt (z.B. mittels Erarbeitung von Stellenbeschrieben oder Pflichtenheften).</p> <p>Gemeinden werden durch externe Fachpersonen in diesem Prozess begleitet und unterstützt.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 8'400.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Erarbeitung von Grundlagen» sowie «Definition Perimeter und Sicherstellung Zugänglichkeit».

Kommunale Kinder- und Jugendkommission aufbauen bzw. optimieren	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Gemeinden, welche eine Kommission für Kinder- und Jugendfragen aufbauen möchten oder die Arbeitsweise einer bestehenden überprüfen und bei Bedarf optimieren wollen, können dazu eine externe Unterstützung hinzuziehen.</p> <p>Ein Inputreferat vermittelt Funktionsweise, Aufgaben und Rolle einer Kinder-/Jugendkommission.</p> <p>Bei einer Prozessbegleitung wird vor Ort die aktuelle Situation analysiert, das Entwicklungspotential aufgezeigt und zusammen mit den involvierten Personen das weitere Vorgehen konzipiert.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	<p>Inputreferat: 70% der Kosten bis max. CHF 700.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).</p> <p>Prozessbegleitung: 70% der Kosten bis max. CHF 4'900.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).</p>
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Kontinuierliche strategische Steuerung».



«Echogruppen» zu Kindheit und Jugend aufbauen	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Gemeinden, die am Puls der Anliegen von Kindern, Jugendlichen und involvierten Akteuren des Kinder- und Jugendförderbereichs sein wollen und eigene Vorhaben bezüglich Kinder-/Jugendfreundlichkeit prüfen lassen möchten, können den Aufbau flexibler Begleitgefässe (z.B. in Form von Echogruppen) initiieren.</p> <p>Gemeinden werden durch externe Fachpersonen in diesem Prozess begleitet und unterstützt.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 4'900.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Kontinuierliche strategische Steuerung».

Koordinationsstruktur in ländlichen oder intermediären Gemeinden aufbauen	
Externe Prozessbegleitung und Projektbeiträge	
Angebot:	<p>Kinder- und Jugendförderung in ländlichen oder intermediären Gemeinden ist durch das Engagement vieler ehrenamtlicher Vereine geprägt. Eine Koordinationsstruktur stellt den Informationsaustausch und Wissensaufbau der verschiedenen Akteure und der Gemeinde sicher und ist im Austausch mit Kindern und Jugendlichen zwecks Überprüfung ihres Bedarfs.</p> <p>Dabei wird die Anbindung dieser Koordinationsstruktur unter Berücksichtigung lokaler Gegebenheiten geklärt (evtl. Anbindung an bestehende Stellen wie Kinder-/Jugendanimation, Sportkoordination, Semiprofessionelle). Aufgabenklärung und Erarbeitung von Pflichtenheft bzw. Stellenbeschrieb sind mögliche Folgeprozesse.</p> <p>Intermediäre oder ländliche Gemeinden werden durch externe Fachpersonen in diesem Prozess des Aufbaus einer Koordinationsstruktur begleitet und unterstützt.</p> <p>Zusätzlich können Gemeinden befristet während drei Jahren finanzielle Projektbeiträge für den Aufbau dieser Koordinationsstruktur beantragen.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	<p>Dieses Angebot richtet sich an ländliche oder intermediäre Gemeinden.</p> <p>Prozessbegleitung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine Gemeinde: 70% der Kosten bis max. CHF 5'600.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft). • Mehrere Gemeinden im Verbund: 70% der Kosten bis max. 8'400.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft) <p>Projektbeiträge: max. CHF 10'000.- bis CHF 15'000.- pro Jahr, während max. drei Jahren (50% Kostenbeteiligung, 50% Eigenanteil der Trägerschaft).</p> <p>→ Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte direkt: judith.schwingruber@lu.ch oder Tel. 041 228 65 80.</p>
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt ländliche oder intermediäre Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Koordinationsstruktur».

UNICEF "Kinderfreundliche Gemeinde" – Standortbestimmung	
Projektbeitrag	
Angebot:	Die UNICEF Initiative «Kinderfreundliche Gemeinde» hat zum Ziel, die Umsetzung der Kinderrechtskonvention auf kommunaler Ebene zu unterstützen. Sie fördert gezielt Prozesse zur Steigerung der Kinderfreundlichkeit. In einem ersten Schritt führen Gemeinden eine Standortbestimmung nach vorgegebenen Kriterien durch. Entscheidet sich die Gemeinde, das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» zu erlangen, folgt der Labelprozess.
Kosten UNICEF Schweiz:	Standortbestimmung: CHF 2'000.-
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten, d.h. CHF 1'400.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft). → Für Standortbestimmung und Labelprozess muss jeweils separat ein Gesuch eingereicht werden. Bitte kontaktieren Sie uns vorgängig, um zu klären, welche Unterlagen dem Gesuch beigelegt werden müssen. Kontakt: judith.schwingruber@lu.ch
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipative Bedarfsanalyse und Bestandesaufnahme».



UNICEF "Kinderfreundliche Gemeinde" – Labelprozess	
Projektbeitrag	
Angebot:	Im Anschluss an die Standortbestimmung können sich Gemeinden um das Label «Kinderfreundliche Gemeinde» bewerben. Die ausgewiesene Kinderfreundlichkeit kommt in erster Linie Kindern und Jugendlichen zugute – verschafft aber auch der gesamten Gemeinde eine höhere Lebensqualität.
Kosten UNICEF Schweiz:	Label (inkl. externe Evaluation): A für Gemeinden < 10'000 EinwohnerInnen CHF 10'000.- B für Gemeinden 10'000 - 40'000 EinwohnerInnen CHF 15'000.- C für Gemeinden > 40'000 EinwohnerInnen CHF 20'000.- D für Kleinstgemeinden nach Rücksprache
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	Label (inkl. externe Evaluation): 60% der Kosten (40% Eigenanteil der Trägerschaft): Maximalbetrag für Gemeinden mit EinwohnerInnen < 10'000 CHF 6'000.- EinwohnerInnen 10'000 - 40'000 CHF 9'000.- EinwohnerInnen > 40'000 CHF 12'000.- <hr/> → Für Standortbestimmung und Labelprozess muss jeweils separat ein Gesuch eingereicht werden. Bitte kontaktieren Sie uns vorgängig, um zu klären, welche Unterlagen dem Gesuch beigelegt werden müssen. Kontakt: judith.schwingruber@lu.ch
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Erarbeitung von Grundlagen», «Partizipativer Einbezug» sowie «Kontinuierliche strategische Steuerung».

UNICEF "Kinderfreundliche Gemeinde" – Rezertifizierung	
Projektbeitrag	
Angebot:	Gemeinden, welche bereits über das UNICEF-Label «Kinderfreundliche Gemeinde» verfügen, können eine Rezertifizierung erlangen, sofern eine Überprüfung der bereits eingeleiteten Massnahmen und die Ausarbeitung eines neuen Aktionsplans erfolgt.
Kosten UNICEF Schweiz:	Rezertifizierung: Pauschal CHF 5'500.- (unabhängig von der Anzahl EinwohnerInnen)
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern	60% der Kosten bis max. CHF 3'300.-. (40% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Qualitäts(weiter-)entwicklung».

B) Förderung der Partizipation von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Partizipative Projekte mit Kindern und Jugendlichen durchführen	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	<p>Gemeinden, Vereine und Verbände, die konkrete Themen oder Anliegen partizipativ mit Kindern und Jugendlichen bearbeiten möchten und dabei fachliches Knowhow für die Gestaltung dieses Partizipationsprozesses benötigen, können sich durch externe Fachpersonen coachen und begleiten lassen.</p> <p>Es können verschiedene Methoden zur Anwendung kommen (Auswahl nicht abschliessend).</p> <ul style="list-style-type: none"> • «PEOPLETALK»: Mittels einem Film werden die verschiedenen Sichtweisen der beteiligten Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen zu einem konkreten Anliegen visualisiert. Anschliessend werden gemeinsame Lösungsvorschläge erarbeitet. • «KinderMitWirkung» bzw. «JugendMitWirkung»: Ein konkretes Projekt wird mit Kindern bzw. Jugendlichen und Erwachsenen zusammen an einem konkreten Tag durchgeführt. Gemeinden und Vereine werden bei der Vorbereitung und Durchführung dieses Anlasses beraten. • «Engage.ch»: Mittels Einsatz von Online-Plattformen und Off-Line-Treffen zwischen PolitikerInnen und Kindern bzw. Jugendlichen werden die Anliegen und Bedürfnisse der jungen Generation erhoben und geprüft, wie diese konkret umgesetzt werden können. <p>Gerne beraten wir Sie betreffend möglicher Methoden.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	Maximal 70% der Kosten, zwischen CHF 3'500.- bis max. CHF 9'800.- je nach gewählter Methode. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden und private Trägerschaften in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Partizipation von Kindern und Jugendlichen im Gemeinwesen fördern	
Inputreferat und Workshop	
Angebot:	<p>Gemeinden, Vereine, Verbände und Organisationen, die bislang über wenig Partizipationsstrukturen für Kinder und Jugendliche verfügen und interessiert daran sind, sich mit Partizipation auseinanderzusetzen, lernen in einem Inputreferat mögliche Partizipationsformen, deren Voraussetzungen und Praxisbeispiele kennen.</p> <p>In einem Workshop werden verschiedene Methoden der Partizipation vorgestellt.</p>
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	<p>Inputreferat: 70% der Kosten bis max. CHF 700.- (30% Eigenanteil der Trägerschaft).</p> <p>Workshop: 70% der Kosten bis max. CHF 3'500.- (30% Eigenanteil der Trägerschaft).</p>
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden und private Trägerschaften in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Kommunales Kinder- bzw. Jugendparlament aufbauen	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	Gemeinden oder Vereine, die ein Kinder- oder Jugendparlament gründen wollen, werden persönlich und vor Ort durch Fachpersonen beraten und ge-coacht. Die Unterstützung erfolgt nach Bedarf.
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	70% der Kosten bis max. CHF 4'200.-. (30% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden und private Trägerschaften in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Bauprojekte partizipativ mit Kindern und Jugendlichen gestalten	
Externe Prozessbegleitung	
Angebot:	Gemeinden oder Organisationen, die ein Bauprojekt mit Einbezug von Kindern und Jugendlichen durchführen, erhalten die dazu notwendige Unterstützung in der Planung und Umsetzung durch externe Fachpersonen.
Bedingungen:	Das Gebiet oder der Raum ist öffentlich zugänglich und es ist im Interesse der Verantwortlichen, dass der Platz (vermehrt) öffentlich genutzt wird. Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen muss in mindestens zwei der folgenden Phasen stattfinden: Planungsphase und Bestandesaufnahme (höchste Priorität) Umsetzungsphase Phase Unterhalt und Pflege Es wird <u>keine</u> Finanzierung für allgemeine Baukosten, für Spielgeräte oder für Bepflanzungen der Anlage geleistet. Es können nur Kosten im Zusammenhang mit dem Partizipationsprozess geltend gemacht werden.
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	60% der Kosten bis max. CHF 10'800.-. (40% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden und private Trägerschaften in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».

Bauprojekte partizipativ mit Kindern und Jugendlichen gestalten	
Interne Prozessbegleitung	
Angebot:	Gemeinden oder Organisationen, die ein Bauprojekt mit Einbezug von Kindern und Jugendlichen durchführen und den Partizipationsprozess durch interne Fachkräfte begleiten (z.B. Jugendarbeit, Lehrpersonen), können einen finanziellen Beitrag an die Kosten dieses Partizipationsprozesses beantragen.
Bedingungen:	Es gelten die gleichen Bedingungen wie bei der externen Prozessbegleitung.
Finanzielle Unterstützung Kanton Luzern:	60% der Kosten bis max. CHF 5'400.-. (40% Eigenanteil der Trägerschaft).
Bezug zu Handlungsempfehlungen:	Dieses Angebot unterstützt Gemeinden und private Trägerschaften in der Umsetzung der Handlungsempfehlung «Partizipativer Einbezug».